

O Welt, ich muss dich lassen

T: Nürnberg 1555 (EG 521 - SELK 785)

M: Christian Hähle 2022

The musical score is written for a single melodic line in treble clef, with a key signature of three sharps (F#, C#, G#) and a 4/4 time signature. The melody is accompanied by guitar chords indicated above the staff. The lyrics are written below the notes. The score consists of three staves of music. The first staff contains the first line of the first verse, the second staff contains the second line, and the third staff contains the third line. The chords are E, H7, E, A, H7, E, H7, E, and E.

1. O Welt, ich muss dich las-sen, ich fahr da-hin mein Stra-ßen
ins e-wig Va-ter - land. Mein Geist will ich auf - ge-ben,
da - zu mein' Leib und Le-ben set - zen in Got-tes gnäd-ge Hand

2. Mein Zeit ist nun vollendet,
der Tod das Leben schändet,
Sterben ist mein Gewinn;
kein Bleiben ist auf Erden;
das Ewge muss mir werden,
mit Fried und Freud ich fahr dahin.

3. Auf Gott steht mein Vertrauen,
sein Antlitz will ich schauen
wahrlich durch Jesus Christ;
der für mich ist gestorben,
des Vaters Huld erworben,
und so mein Mittler worden ist.

4. Die Sünd mag mir nicht schaden,
erlöst bin ich aus Gnaden
umsonst durch Christi Blut.
Kein Werk kommt mir zu Frommen;
so will ich zu ihm kommen
allein durch christlich' Glauben gut.

5. Ich bin ein unnütz Knechte,
mein Tun ist viel zu schlechte,
denn dass ich ihm bezahl
damit das ewig Leben;
umsonst will er mirs geben
und nicht nach meim Verdienst und Wahl.

6. Drauf will ich fröhlich sterben,
das Himmelreich erwerben,
wie er mirs hat bereit';
hier mag ich nicht mehr bleiben,
der Tod tut mich vertreiben,
mein Seele sich vom Leibe scheidt.

7. Damit fahr ich von hinnen.
O Welt, tu dich besinnen,
denn du musst auch hernach;
tu dich zu Gott bekehren
und von ihm Gnad begehren,
im Glauben sei du auch nicht schwach.

8. Die Zeit ist schon vorhanden,
hör auf von Sünd und Schanden
und richt dich auf die Bahn
mit Beten und mit Wachen;
sonst all irdische Sachen
sollst du gutwillig geben dran.

9. Das schenk ich dir am Ende;
ade, zu Gott dich wende!
Zu ihm steht mein Begehrt.
Hüt dich vor Pein und Schmerzen,
nimm mein' Abschied zu Herzen.
Meins Bleibens ist jetzt hier nicht mehr.